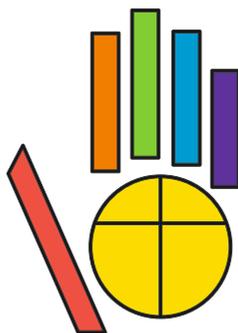


Festgottesdienst

60 Jahre



Landesverband
Katholischer
Elternvereine
Wiens

27. November 2015

27. November 2015

60 Jahre
Landesverband Katholischer
Elternvereine Wiens

Festgottesdienst

Leitung:

Weihbischof DDr. Helmut Krätzl

Konzelebranten:

Pater Felix Gradl

Pater Josef Süß

Pater Helmut Brandstetter

Kyrie

Im Elternverein mitzuarbeiten bedeutet, sich auch für die Anliegen der Anderen einzusetzen, allgemeine Interessen über die Eigenen zu stellen. Oft ist uns das eigene Streben wichtiger.



V:A: Herr, er - bar-me Dich, er-barm`Dich un-ser, er - bar-me Dich un-se-rer Zeit

Im Elternverein mitzuarbeiten bedeutet, private Zeit zur Verfügung zu stellen. Oft fordern wir von den Funktionären mehr Zeit zu investieren als deren Beruf und Familie möglich machen.



V:A: Christus, er - bar-me Dich, er-barm`Dich un-ser, er - bar-me Dich un-se-rer Zeit

Im Landesverband mitzuarbeiten bedeutet, die Zukunft der Kinder mit zu gestalten und neuen Ideen aufgeschlossen zu begegnen. Neue Ideen bedeuten aber Abkehr vom Gewohnten und Liebgewonnen. Oft sind wir dazu nicht bereit.



V:A: Herr, er - bar-me Dich, er-barm`Dich un-ser, er - bar-me Dich un-se-rer Zeit

Text und Musik: Peter Janssens

Gloria

Ich lobe meinen Gott



1. Ich lo-be mei-nen Gott, der aus der Tie-fe mich holt da-mit ich le-be.



Ich lo-be mei-nen Gott, der mir die Fes-seln löst, da-mit ich frei bin



Eh-re sei Gott auf der Er-de in al-len Stra-ßen und Häu-sern, die



Men-schen wer-den sin-gen, bis das Lied zum Him-mel steigt.



Eh-re sei Gott und den Men-schen Frie-den, Eh-re sei Gott und den



Men-schen Frie-den, Frie-den auf Er - den.

Text: Hans-Jürgen Netz / Musik: Chistoph Lehmann

2. Ich lobe meinen Gott, der mir den neuen Weg weist, damit ich handle. Ich lobe meinen Gott, der mir mein Schweigen bricht damit ich rede. Ehre sei ...

3. Ich lobe meinen Gott, der meine Tränen trocknet, dass ich lache. Ich lobe meinen Gott, der meine Angst vertreibt, damit ich atme. Ehre sei ...

Lesung 1 Petrus 2 1-10

Zwischengesang

Lord, I lift your name on high

The musical score is written in G major (one sharp) and 4/4 time. It consists of six staves of music with lyrics underneath. The first two staves are the main verses, and the last four staves form the refrain. Chord symbols are placed above the notes: G, C, D, G, C, D, C(D) for the first line; G, C, D, G, C, D, C(D) for the second line; G, C, D, C for the third line; G, C, D, C for the fourth line; G, Am7, D, Em7 for the fifth line; and Am7, D, G for the sixth line.

Lord, I lift your name on high, Lord, I love to sing your prai - ses.
I'm so glad you're in my life, I'm so glad you came to save us.
Refr.: You came from hea - ven to earth to show the way,
From the earth to the cross, my debt to pay;
From the cross to the grave, from the grave to the sky;
Lord, I lift your name on high.

Text u. Musik: Rick Founds

Evangelium Mt. 5, 13-16

Ansprache

Fürbitten

Elternteil: Wir bitten dich für alle Eltern und Erziehungsberechtigten: Gib Ihnen die Kraft Begleiter, Tröster und Helfer für ihre Kinder zu sein um sie in allen Situationen bestmöglich unterstützen zu können.

SchülerIn: Wir bitten dich für alle Schülerinnen und Schüler: Lass sie aufeinander Rücksicht nehmen, schenke ihren Eltern und Lehrern Geduld sie anzuhören und den Schülern das Vertrauen mit Ihnen zu sprechen.

Lehrkraft: Wir bitten dich für alle Lehrerinnen und Lehrer: Gib ihnen Kreativität, Kraft und Freude für ihre Aufgabe. Schenke ein gutes Miteinander im Kollegium, Verständnis füreinander und die Bereitschaft aufeinander zuzugehen.

Schulerhalter: Wir bitten dich für alle Schulerhalter: Schenke Ihnen Kraft und Ausdauer ihre Verantwortung zu tragen aber auch Weitblick und Mut zur Veränderung damit das Leben der ihnen anvertrauten Kindern gelingt.

Obmann des LV-Wien: Wir bitten dich für den Landesverband und alle Elternvereine: Lass alle engagierten Eltern erkennen wo sie gebraucht werden und schenke allen Elternvereinen Mitarbeiter die anpacken, wenn sie gebraucht werden.

Gabenbereitung

Nimm, o Herr die Gaben

1. Nimm, o Herr, die Ga-ben, die wir brin-gen. Sieh auf uns und
Seg-ne Brot und Wein. Was wir be-ten und was wir sin-gen
Soll al-lein für Dich uns-re Op-fer-ga-be sein.

Text: mündl. überliefert, Musik: Jesus Christ Superstar

Sanktus

Heilig bist du, Herr der Schöpfung



Refr.: Hei-lig bist Du, Herr der Schöpfung, hei-lig bist Du, Herr! Wir preisen Dich mit



Deiner Krea - tur. Deinen Namen rühmen wir, Herr, Dir gilt un - ser Lob.



bis wir schau - en Dei - ne Herr - lich - keit: 1. Lo - bet den Herrn, Sonne,



Sterne, Ko - me - ten, denn das Licht gab er. Lobet den Herrn, Stunden,



Tage und Nächte, denn die Zeit gab er. Wenn die Morgensonne die Welt zu



neu-em Le-ben er-weckt. Wenn die er - ste Blume den Schnee durch - bricht.



Wenn der er-ste Schrei des neu-ge-bor' - nen Kindes er - klingt. Singt die Schöpfung



ihr ge - lob - tes Lied:

Text: Ronald Schönfelder, Musik: Volker Wickendick

Vater Unser gesungen

Friedensgruß

Werkzeug des Friedens



Refr.: Herr, mache mich zum Werkzeug Deines Friedens, dass ich Liebe bringe



Dort wo man sich hasst.



1. Ver-söh-nung will ich brin-gen, wo die Menschen sich entzweit, Ver-trau-en, dort wo



Menschen sich mißtraun. Und wo ein Mensch verschlossen ist in sei-ner Traurig-



keit, da will ich ei - ne Brücke zu ihm baun.

2. Den Glauben will ich bringen, wo Menschen ohne Ziel. Die Wahrheit dort, wo Lüge mächtig wird. Die Hoffnung will ich wecken, wo die Nacht regieren will, Gerechtigkeit, wo Unrecht triumphiert.

Text: Franz v. Assisi, Musik: P.R. Kreidl

Kommunion

Es singt: **Dorina Garuci**

Danklied

Laudato Si



Refr.: Lau - da - to sii, o mi Sig - nor lau - da - to sii, o mi Sig - nor,



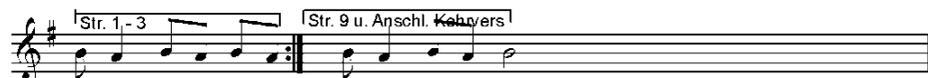
Lau-da-to sii, o mi Sig - nor lau - da - to sii, o mi Sig - nor, lau-dat-to sii



1. Sei ge - prie-sen für al-le Die-ne Wer-ke Sei ge - prie-sen, für Sonne, Mond und



Sterne! Sei ge-prie-sen für Meer und Konti-nen-te! Sei ge - prie-sen, denn du bist



wun - der - bar, Herr! wun - der - bar, Herr!

2. Sei gepriesen für Licht und Dunkelheit! Sei gepriesen für Nächte und Tage! Sei gepriesen für Jahre und Sekunden! Sei gepriesen - denn Du bist wunderbar, Herr!

3. Sei gepriesen für Wolken, Wind und Regen! Sei gepriesen - Du lässt die Quellen springen! Sei gepriesen - Du lässt die Felder reifen! Sei gepriesen - denn Du bist wunderbar Herr!

Text: frei nach Franz v. Assisi, Musik: mündl. überliefert

Gedanken

Worauf sollen wir hören, sag worauf?

So viele Geräusch, welches ist wichtig?

So viele Beweise, welcher ist richtig?

So viele Reden, ein Wort ist wahr.

Wohin sollen wir gehen, sag wohin?

So viele Termine, welcher ist wichtig?

So viele Parolen, welche ist richtig?

So viele Straßen, ein Weg ist wahr.

Wofür sollen wir leben, sag wofür?

So viele Gedanken, welcher ist wichtig?

So viele Programme, welches ist richtig?

So viele Probleme, die Liebe zählt.

(L. Zenetti aus Jugend mit Gott)

Schlussgebet und Segen

Auszug

Magnificat



Refr.: Groß sein läßt mein-ne See-le den Herrn, denn er ist mein Ret - ter.



Groß sein läßt mein-ne See-le den Herrn, denn er ist mein Heil.



1. Laut rühmt mei - ne See - le Got - tes Macht und Herr - lich - keit, und mein



Geist froh - lockt in mein - nem Ret - ter und Herrn. Denn sein Aug - e hat ge -



schaht auf seine kleine Magd, und nun singen al - le Völker mit mir im Chor

Text und Musik: Martin Schraufletter

2. Denn der Starke hat Gewaltiges an mir getan und sein Name leuchtet auf in heiligem Glanz. Er gießt sein Erbarmen aus durch alle Erdenzeit über jeden, der im Herzen Vater ihn nennt.

3. Große Taten führt er aus mit seinem großen Arm. Menschen voller Stolz und Hochmut treibt er davon. Die die Macht missbrauchen, stößt er hart von ihrem Thron und erhebt, die niedrig sind und arm in der Welt.

Musik (Band der AHS Friesgasse):

Keyboard: Prof. Mag. Martin Nowak

Gitarren: Rafael KLOC, Walter VAVRA

Bass-Gitarre: Sven POTHANAMTHADATHIL

Schlagzeug: Adrian PIRKER

Gesang: Selin GLEISSNER, Daniel PARADZIKOVIC,

Stephanie SCHWARTZ, Elisabeth WANEK

Musikalische Leitung: Prof. Mag. Martin Nowak

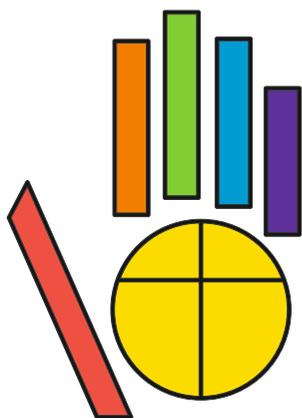
Solistin: Dorina Garuci (Konservatorium Wien Privatuniversität)

Lektor: Ursula Diamantakis-Mann

Ministrantinnen und Ministranten

aus katholischen Privatschulen Wiens

Liturgische Konzeption: Ursula Diamantakis-Mann



Landesverband Katholischer Elternvereine Wiens

Impressum:
Landesverband Katholischer
Elternvereine Wiens
1010 Wien, Stephansplatz 3/IV
Email: vorstand@lv-wien.at
Homepage: www.lv-wien.at
ZVR: 576644835